

Alfons Weber

Problemkonstanz und Identität

Sozialpsychologische
Studien zu Franz Werfels
Biographie und Werk -
unter besonderer
Berücksichtigung
der Exilerzählungen



Verlag Peter Lang

Frankfurt am Main · Bern · New York · Paris

INHALTSVERZEICHNIS

I.	GEGENSTAND UND METHODE	1
1.	Gegenstand	1
2.	Hermeneutisch-methodische Vorüberlegungen	7
3.	Der sozialpsychologische Interpretations- ansatz	14
II.	DIE ENTFREMDETE INTERAKTION - ROLLENTHEORE- TISCHE TEXTANALYSEN	19
1.	Begriffsbestimmung	19
2.	'Par l'amour'	23
2.1.	Bertrands imaginierte Identitätssuche	23
2.2.	Die Rolle des Erzählers	28
2.3.	Motivkonstanz	33
2.3.1.	Der Blickkontakt als Begegnungsmodus	33
2.3.2.	Die sozial überlegene Frau als idealisiertes Wunschobjekt	38
3.	'Eine blaßblaue Frauenschrift'	44
3.1.	Leonidas' Ich-Verlust im regressiven Rollenspiel	44
3.2.	Die Rolle des Erzählers	52
3.3.	Motivkonstanz: Existentielle zwischen- menschliche Entfremdung	56
4.	Die stereotype Fiktionalisierung der Identitäts- und Entfremdungsthematik	62
III.	PROBLEMKONSTANZ UND IDENTITÄT - REKONSTRUKTION DER IDENTITÄTSENTWICKLUNG WERFELS	65
1.	Vorbemerkungen	65
2.	Introjektionen und Projektionen der frühen Kindheit	70
2.1.	Das orale Thema: Urvertrauen gegen Mißtrauen	70

VIII

2.2. Das anale Thema: Autonomie gegen Scham und Zweifel	76
3. Kindheitsidentifikationen	83
3.1. Das ödipale Thema: Initiative gegen Schuldgefühl	83
3.2. Das Thema der Latenzperiode: Werksinn gegen Minderwertigkeitsgefühl	95
4. Die endgültige Ausbildung der Identität: Werfels expressive Bedürfnisdisposition und Verhaltensorientierung	100
5. Expressivität und identifikatorische Schreibweise	115
 IV. DIE ENTDIFFERENZIERUNG POLITISCHER SACH- VERHALTE	 120
1. Die Situation der Prager jüdischen Oberschicht	120
2. Die Protestgeneration	126
3. 'Weissenstein, der Weltverbesserer'	132
4. Werfels Umdeutung der eigenen politischen Vergangenheit	141
5. 'Die wahre Geschichte vom wiederhergestellten Kreuz'	155
 V. DIE REDUKTION GESELLSCHAFTLICHER REALITÄT AUF AUSSERWELTLICHES UND INNERSEELISCHES	 162
1. Transzendenz als universales Kriterium zur Deutung von Realgeschichte - 'Die arge Legende vom gerissenen Galgenstrick'	162
1.1. Die Fabel des 'Galgenstrick'	164
1.2. Rollenspiel im 'Welttheater'	168
1.3. Realgeschichte und Heilsgeschehen	171
1.4. Theodizeefrage und Wunderglaube	174
1.5. Zum Geltungsanspruch der Legendenform	180

IX

2.	Die magisch-mystische Weltdeutung	183
2.1.	'Anläßlich eines Mauseblicks'	183
2.2.	'Beim Anblick eines Toten'	185
2.3.	Depersonalisation, Entfremdung und magisches Bewußtsein	192
3.	Weltlose Innerlichkeit als Lebens- ziel	201
3.1.	'Manon'	202
3.2.	'Géza de Varsany'	210
VI.	KONFLIKTABWEHRENDE BEDÜRFNISDISPOSITION UND WELTSICHT WERFELS	216
	Verzeichnis der Siglen	230
	Anmerkungen	231
	Literaturverzeichnis	257